



# Seniorenratgeber

**der Stadt Hückelhoven**

Informationen für ältere Menschen  
in der Stadt Hückelhoven



Herausgegeben im September 2012

**Ein Wegweiser durch den Alltag**

# Seniorenratgeber für Hückelhoven

Informationen für ältere Menschen  
in der Stadt Hückelhoven

Erstellt von Waltraud Kremlitschka, Gemeindesozialarbeiterin  
des Caritasverbandes für die Region Heinsberg e.V.,  
in Zusammenarbeit mit dem „Runden Tisch Seniorenarbeit“

2. Auflage

Herausgegeben im September 2012



## Grußwort des Bürgermeisters

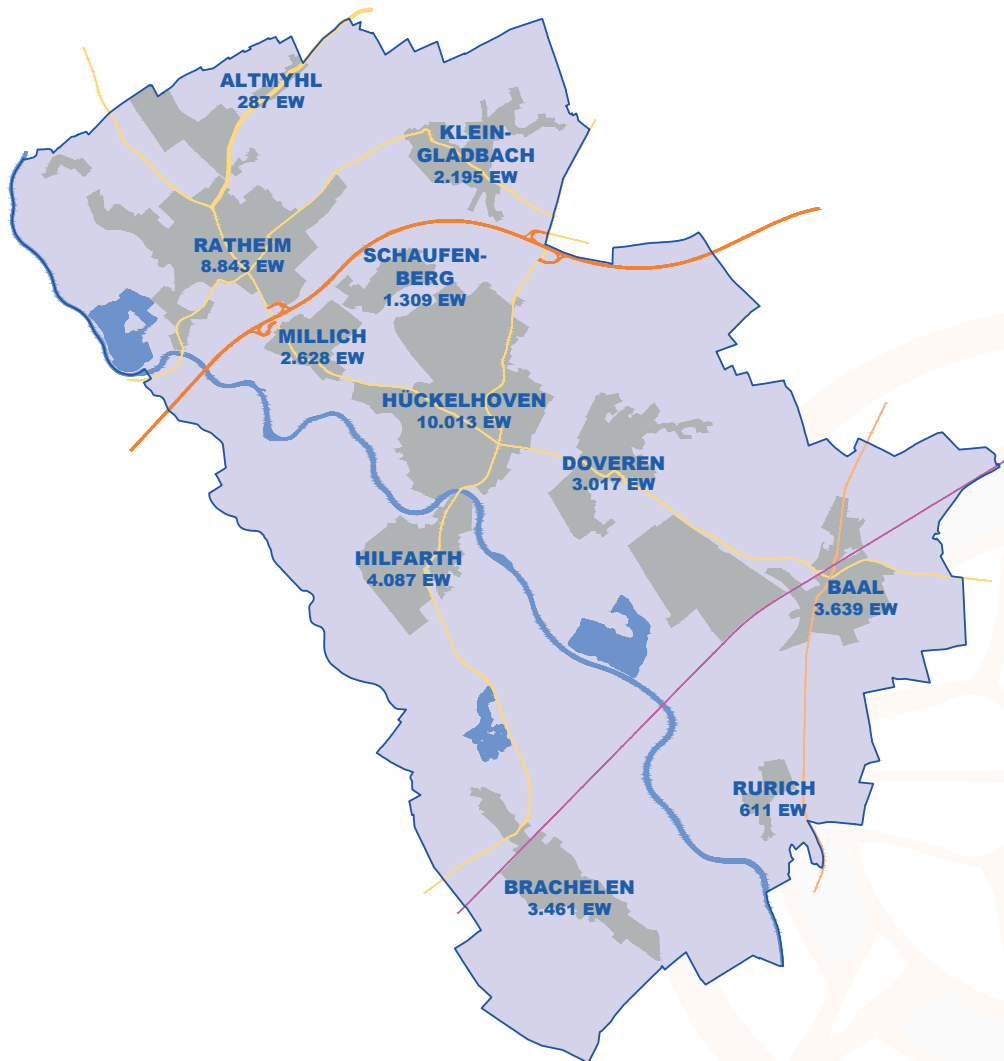
Sehr geehrte Damen und Herren,  
es ist mir eine große Freude, mit der Durchführung der ersten  
Seniorenmesse in Hückelhoven am 22.09.2012 die 2. Auflage  
des Seniorenratgebers für unsere Stadt präsentieren zu  
können.



Die Veränderung unserer Gesellschaft, die demographischen  
Entwicklungen und Veränderungsprozesse hierzu sind über-  
all zu spüren. So war es richtig, dass der Rat der Stadt Hückelhoven bereits im  
Frühsommer 2011 ein umfangreiches Rahmenkonzept einer neuen kommunalen  
Vorsorgeplan (50+) für ein Leben im Alter in der Stadt Hückelhoven beschlossen  
hat. Es gilt, Zukunftsthemen, Rahmen- und Lebensbedingungen in unserer Stadt  
zu entwickeln mit dem Ziel, dass das Leben hier weiterhin attraktiv und lebens-  
wert bleibt. Die Fortschreibung und Aktualisierung dieses Ratgebers und auch  
die erste Seniorenmesse in unserer Stadt sind Bestandteile dieser Konzept-  
planung und Verbesserungen zu Dienstleistungsangeboten für eine immer größer  
werdende Gruppe älterer Menschen in unserer Stadt.

Viel Freude beim Studium dieser wichtigen Informationsbroschüre wünscht Ihnen

Ihr Bürgermeister Bernd Jansen

**Einwohnerzahl Stadt Hückelhoven:**

40.090 (Stand: 31.03.2012)

**Fläche des Stadtgebietes:**61,279 km<sup>2</sup>**Inhaltsverzeichnis****1. Allgemeines, Informationen und Beratung**

1.1	Soziale Einrichtungen	S. 8
1.2	Stadt Hückelhoven	S. 11
1.3	KoKoBe	S. 12
1.4	Schuldnerberatung	S. 13
1.5	Verbraucherberatung	S. 13
1.6	Schiedsmann	S. 14
1.7	Rentenangelegenheiten	S. 14
1.8	Grundsicherung	S. 15
1.9	Sozialhilfe	S. 15
1.10	Wohngeld-/ Lastenzuschuss	S. 16
1.11	Mieterschutz	S. 16
1.12	Polizeiliche Hilfen	S. 17
1.13	Papiere, Dokumente, wichtige Unterlagen	S. 18
1.14	Hinweise zu Todesfällen	S. 18

**2. Begegnung, Bildung, Freizeit**

2.1	Integration	S. 19
2.2	Städtische Seniorenfahrten	S. 22
2.3	Büchereien	S. 22
2.4	Kino, Theater, Museen	S. 23
2.5	Vereinshinweise	S. 26
2.6	VHS des Kreises Heinsberg	S. 26
2.7	FAUST	S. 27
2.8	Seniorenportal	S. 27
2.9	Sehenswürdigkeiten, Ausflugsziele	S. 30
2.10	Heinsberger Tourist-Service	S. 30
2.11	Wohnmobilstellplatz Hückelhovener Ruraue	S. 31
2.12	Freizeitangebote der Kirchengemeinden	S. 31
2.13	Offenes Singen in Hückelhoven	S. 37
2.14	Spielenachmittage für Senioren	S. 37

**3. Mobilität**

3.1	MultiBus - Kreis Heinsberg	S. 38
3.2	Service der Deutschen Bundesbahn	S. 38
3.3	Behindertenfahrdienst	S. 39

**4. Gesundheit, Vorsorge, spezielle Barattung**

4.1	Schwerbehindertenausweis	S. 39
4.2	Seniorenspport vor Ort	S. 40
4.3	Beratungsstelle für Suchtfragen	S. 41
4.4	Informationen zur Demenzbetreuung	S. 41

**5. Rund um die Pflege**

5.1	Pflegeversicherung/ Pflegestützpunkt	S. 44
5.2	Ambulante Hilfsangebote für ältere Menschen	S. 44
5.3	Hilfsmittel zur Krankenbetreuung	S. 48
5.4	Pflegestationen	S. 48
5.5	Alten- und Pflegeeinrichtungen	S. 49
5.6	Kurzzeitpflege	S. 51
5.7	Tagespflege	S. 52
5.8	Tageskliniken	S. 53
5.9	Betreutes Wohnen, altengerechte Wohnformen, Serviceangebote	S. 54
5.10	Ambulante Hospiz-Gruppe	S. 54

**6. Sonstige Hilfen**

6.1	Hückelhovener Tafel	S. 55
6.2	Seniorenbegleitung	S. 56
6.3	Senioren Initiative Erkelenz (S.I.E)	S. 57
6.4	Haushaltshilfen	S. 57
6.5	Hausnotrufe	S. 58
6.6	Essen auf Rädern	S. 58
6.7	Mittagstisch in Gemeinschaft	S. 59
6.8	Kleiderkammer St. Lambertus	S. 61

**7. Rechtliche Betreuung**

7.1	Vorsorgevollmacht	S. 61
7.2	Patientenverfügung	S. 62
7.3	Testament	S. 63

**8. Sonstige Informationen**

8.1	Notdienste	S. 64
8.2	Wichtige Telefonnummern	S. 67
8.3	In eigener Sache	S. 69
8.4	Mitglieder des Runden Tisches Seniorenarbeit	S. 70
8.5	Impressum	S. 71

# 1. Allgemeines, Informationen und Beratung

## 1.1 Soziale Einrichtungen

### Caritasverband für die Region Heinsberg e.V.

Gangolfusstr. 32, 52525 Heinsberg  
**Tel.** 0 24 52/91 92-0, **Fax** 0 24 52/91 92-24  
**email:** info@caritas-hs.de, www.caritas-heinsberg.de

### Örtliche Kontakt- und Informationsstelle

Gemeinde-Sozialarbeit, Waltraud Kremlitschka  
 Brassertstr. 4, 41836 Hückelhoven  
**Tel./Fax** 0 24 33/91 81 33  
**email:** gsa-hue@caritas-hs.de, www.caritas-heinsberg.de

### Caritas-Pflegestation Hückelhoven

Parkhofstr. 45, 41836 Hückelhoven  
**Tel.** 0 24 33/98 14 50, **Fax** 0 24 33/9 81 45 20  
**email:** hue@caritas-hs.de, www.caritas-heinsberg.de

### Diakonisches Werk im Kirchenkreis Jülich

Regionalstelle Erkelenz, Aachener Str. 15, 41812 Erkelenz  
**Sprechstunden:** Di. 9.00 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung  
**Ihr Ansprechpartner:** Jürgen Böhme, **Tel.** 0 24 31/31 15

*Lebensqualität  
bewahren*



Individuelle und liebevolle Pflege bei Ihnen zu Hause,  
 rund um die Uhr - 365 Tage im Jahr.

### Caritas-Pflegestation

**Hückelhoven** ☎ **0 24 33/98 14 50**  
 Parkhofstraße 45

#### Gerne informieren wir Sie auch über unsere weiteren Angebote:

- Sicherheit rund um die Uhr mit dem Hausnotrufdienst
- Beratungsgespräche gemäß § 37.3 SGB XI
- Betreuung von dementen Menschen
- Menü-Service - Essen auf Rädern
- Ambulante Palliative Pflege
- Individuelle Alltagsbetreuung
- Wundtherapie

*Wir pflegen, helfen und beraten.*

## Deutsches Rotes Kreuz (DRK)

Kreisverband Heinsberg e.V.,  
Zur Feuerwache 8, 41812 Erkelenz  
**Tel.** 0 24 31 / 80 20, **Fax** 0 24 31 / 80 22 99  
**email:** info@drk-heinsberg.de  
www.drk-heinsberg.de

## Arbeiterwohlfahrt (AWO)

Kreisverband Heinsberg  
Siemensstr. 7, 52525 Heinsberg  
**Tel.** 0 24 52 / 18 27 00  
www.awo@heinsberg.de

### Ihre Ansprechpartnerinnen vor Ort in Hückelhoven:

Birgit Goertz, Ellen Hintzen, Monika Lisbon  
**Tel.** 0 24 33 / 90 10

## Verband der Kriegs- und Wehrdienststopfer, Behinderte und Rentner (VDK)

41836 Hückelhoven  
**Sprechstunden:** jeden 2., 3. und 4. Di. im Monat 14.00-16.00 Uhr  
**Ort:** Im Gymnasium Hückelhoven, B.034, Hartlepooler Platz 10  
**Ihr Ansprechpartner:** Heinz Maassen, **Tel.** 0 24 33 / 8 53 06  
**email:** em41836@web.de

## 1.2 Stadt Hückelhoven

**Tel.** 0 24 33 / 82-0 **Zentrale Vermittlung**  
**Tel.** 0 24 33 / 82-333 **Ideen- und Problemanlaufstelle**

### Stadtbüro

Parkhofstr. 76, 41836 Hückelhoven  
**Tel.** 0 24 33 / 82-222

Unser Stadtbüro bietet umfassend Dienstleistungen aller Art, Bürgernähe und Service aus einer Hand an. Es ist die zentrale Anlauf-, Informations- und direkte Beratungsstelle der Stadtverwaltung geworden.

Kurze Wege, wenig Wartezeiten und jederzeit umfassende Informationen werden im Rahmen aller Möglichkeiten gewährleistet. In unserem Stadtbüro können Sie „fast alles“ erledigen.

### Sozialamt

**Soziale Angelegenheiten, Seniorenarbeit und Integration**

### Wohnungsangelegenheiten

**Tel.** 0 24 33 / 82-255, 82-266, 82-269  
**Öffnungszeiten:** Mo.- Fr. 8.30 - 12.00 Uhr  
Mo. 14.00 - 16.00 Uhr  
Do. 14.00 - 17.30 Uhr

Besondere Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung.

## Ehrenamt

### Gemeinsames Engagement für Hückelhoven

Zuhören, miteinander reden, anpacken und helfen - all das ist bürgerschaftliches Engagement. Man hilft sich, man kümmert sich, man lebt im Miteinander. Es ist eine Chance für jeden einzelnen, die Gesellschaft aktiv mitzugestalten. Hierzu gibt es nahezu unzählige Möglichkeiten und Bereiche aktiv zu werden und sich einzubringen. Vielleicht haben Sie selber eine Idee und Ihnen fehlt nur ein wenig Unterstützung zur Umsetzung. Sprechen Sie mich an:

Petra Hudler, **Tel.** 0 24 33 / 82 334,  
**email:** petra.hudler@hueckelhoven.de

**Sprechzeiten:** Di. 8.30 - 12.00 Uhr u. 14.00 - 16.00 Uhr,  
 Do. 8.30 - 12.00 Uhr u. 14.00 - 17.30 Uhr,  
 Fr. 8.30 - 12.00 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung **Tel.** 0 24 33 / 82-334.

## 1.3 KoKoBe

Die **Koordinierungs-, Kontakt- und Beratungsstelle** (kurz: KoKoBe) ist eine Beratungsstelle für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung und ihre Angehörigen oder auch für Fachkräfte. Ziel der KoKoBe ist es, Menschen mit Behinderungen dabei zu unterstützen, ein selbstbestimmtes Leben zu führen. Die Beratungsstelle wird finanziert vom Landschaftsverband Rheinland. Die Beratung ist kostenlos, individuell und unterliegt der Schweigepflicht. Hier erhalten Sie Informationen zu Möglichkeiten der Unterstützung für Menschen mit Behinderung, zu Freizeitaktivitäten, sozialen Kontakten und vieles mehr.

Die **KoKoBe** befindet sich in der Dr. Ruben-Str. 34 in Hückelhoven.  
**Ansprechpartnerinnen:** Adelheid Venghaus, **Tel.** 0 24 33 / 44 25 55,  
 Denise Lison, **Tel.** 0 24 52 / 1 55 71 05

## 1.4 Schuldnerberatung

Seit einigen Jahren wird in Hückelhoven die Schuldnerberatungsstelle in Trägerschaft der Diakonie des Kirchenkreises Jülich im evangelischen Gemeindezentrum Hückelhoven, Haagstr. 10 betrieben. Die Schuldnerberatungsstelle ist erreichbar unter **Tel.** 0 24 33 / 9 05 60. Ratsuchende sollten vorab unter dieser Telefonnummer einen Gesprächstermin vereinbaren.

## 1.5 Verbraucherberatung

Es ist Aufgabe der Verbraucherberatungsstellen, regional und landesweit die Konsumenten, Verbraucherinnen und Verbraucher über alle in privaten Haushalten entstehenden Fragen, Unklarheiten, Problembereichen, neutral, sachlich und unabhängig zu informieren.

### **Verbraucherzentrale Rheydt**

Bahnhofstr. 21, 41236 Mönchengladbach

**Tel.** 0 21 66 / 4 90 00

oder

### **Verbraucherzentrale Aachen**

Boxgraben 38, 52064 Aachen

**Tel.** 02 41 / 4 47 60

## 1.6 Schiedsmann

Ein Schiedsmann ist der Inhaber eines öffentlichen Ehrenamtes, dem die Schlichtung eines bürgerlichen Rechtsstreites obliegt. Dem Schiedsmann kann auch der strafprozessuale Sühneveruch übertragen werden.

Auskunft erteilt:

**Stadtbüro Hückelhoven, Tel. 0 24 33 / 82-222**

oder das

**Amtsgericht Erkelenz, Tel. 0 24 31 / 9 60 20**

## 1.7 Rentenangelegenheiten

**Auskunft:** Stadtbüro Hückelhoven

**Ansprechpartnerin:** Silke Betz, **Tel. 0 24 33 / 82-220**

Bitte wegen Rentenberatung und Antragstellung einen Gesprächstermin telefonisch mit Frau Betz zu vereinbaren.

### Deutsche Rentenversicherung Bund

10704 Berlin

**Tel. 030 8650, Servicetelefon** (gebührenfrei) 0800 100048070

[www.deutsche-rentenversicherung-bund.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-bund.de)

### Deutsche Rentenversicherung Rheinland

Lürriper Str. 52, 41065 Mönchengladbach

**Tel. 0 21 61 / 4 97 01, Fax 0 21 61 / 4 97 19 61**

**Servicetelefon** (gebührenfrei) 0800 100048013

[www.deutsche-rentenversicherung-rheinland.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-rheinland.de)

### Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See

Albrecht-Dürer-Allee 8, 50126 Bergheim

**Servicetelefon** (gebührenfrei) 0800-100048080

[www.deutsche-rentenversicherung-knappschaft-bahn-see.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-knappschaft-bahn-see.de)

## 1.8 Grundsicherung

Seit 1. Januar 2003 gibt es das „Gesetz über eine bedarfsorientierte Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung“. Ziel dieses Gesetzes ist die Bekämpfung von Altersarmut, da oft ältere Menschen aus Scham ihre Ansprüche auf Sozialhilfe nicht geltend gemacht haben.

Antragsberechtigt sind über 65-jährige und aus medizinischen Gründen dauerhaft voll Erwerbsgeminderte ab 18 Jahren, soweit sie ihren persönlichen Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland haben. Zum Unterhalt werden Kinder bzw. Eltern nur dann herangezogen, wenn die Eltern gemeinsam oder ein Kind über ein jährliches Gesamteinkommen von über 100.000 € verfügen. Die Grundsicherung muss beantragt werden. Die Leistung richtet sich nach der Bedürftigkeit.

## 1.9 Sozialhilfe

Die Sozialhilfe ist seit 01.01.2005 eine Leistung nach dem Sozialgesetzbuch XII. Anspruchsberechtigt ist, wer länger als sechs Monate nicht dazu in der Lage ist, einer Erwerbstätigkeit nachzugehen; wer befristet erwerbsunfähig ist oder eine vorgezogene Altersrente bezieht und seinen Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus seinem Einkommen und Vermögen sicherstellen kann.



Sollte Ihr Einkommen nicht ausreichen, können Sie sich bei der Stadtverwaltung, Sozialamt, beraten lassen. Weitere Auskünfte auch zu weiteren Hilfearten bei der Stadt Hückelhoven,

**Tel.** 0 24 33/82-257.

## 1.10 Wohngeld- / Lastenzuschuss

Wohngeld- und Lastenzuschuss sind staatliche Zuschussleistungen für die unter bestimmten Voraussetzungen ein Rechtsanspruch besteht. Wohngeld wird als Mietzuschuss für die Mieter einer Wohnung, eines Zimmers oder einer Wohngemeinschaft gewährt. Lastenzuschuss erhalten Eigentümer eines Eigenheimes oder einer Eigentumswohnung.

### Die Anspruchsgewährung ist u. a. abhängig von:

- der Zahl der zum Haushalt zählenden Familienmitglieder
- der Höhe des Gesamteinkommens
- der Höhe der zuschussfähigen Miete bzw. Belastung / Schuldendienst.

Antragsformulare und weitere Auskünfte erhalten Sie im Stadtbüro, **Tel.** 0 24 33/82222. Hier ist auch die Wohngeldstelle der Stadt organisatorisch integriert.

## 1.11 Mieterschutz

### Mieterbeistand der Deutschen Mieterunion e. V.

**Tel.** 0 24 31 / 20 19

### Mietrecht, Mietspiegel, Mieterschutz

Die Regelungen des Mietrechts finden Sie in den §§ 535 - 580a

des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB). Hier finden Sie alle weitergehenden Bestimmungen bezüglich Mietverhältnis, Mietminderung, Kündigung, Eigenbedarf des Vermieters, etc. Es gibt auch Kurzbroschüren zum Thema Mietrecht und Mietschutz.

Im Stadtbüro Hückelhoven ist bei Interesse ein Mietspiegel für nicht öffentlich geförderte Wohnungen, somit frei finanzierte Wohnungen, Stand 02.01.2010, kostenfrei erhältlich.

Informationen zum Mieterschutz erhalten Sie beim **Mieterschutzverein e. V.** für Aachen und Umgebung, Jakobstr. 64, 52064 Aachen, **Tel.** 02 41 / 94 97 90.

## 1.12 Polizeiliche Hilfen

Gerade ältere Menschen sind oftmals vielerlei und vorab nicht erkennbarer Gefahren ausgesetzt. Den Vorsorgetipp der Polizeidienststellen, der Ordnungs- und Sicherheitsbehörden sollte gefolgt werden. Bei Bedarf können Sie weitere Informationen beim **Kommissariat Vorbeugung bei der Kreispolizeibehörde Heinsberg**, Carl-Severing-Str. 1, 52525 Heinsberg, **Tel.** 0 24 52 - 920, erhalten.



**Kraft-Immobilien**

Sie möchten Ihre Immobilie **verkaufen** oder **vermieten**, weil Sie Ihren Lebensabschnitt neu gestalten wollen?

**Sie suchen** eine Immobilie die Ihren Vorstellungen und Wünschen entsprechen?

Wir sind der richtige Ansprechpartner für Sie.

**0 24 33 95 25 95**  
Sophiastraße 43 · 41836 Hückelhoven

[www.kraft-24.de](http://www.kraft-24.de) · [info@kraft-24.de](mailto:info@kraft-24.de)

## 1.13 Papiere, Dokumente, wichtige Unterlagen

Es ist immer ratsam und zu empfehlen, wichtige Papiere, Dokumente in übersichtlicher Form aufzubewahren oder mittels technischer Einrichtungen (Tresor) zu sichern. Hierzu zählen Stammbücher, Familienbücher, wichtige Urkunden, Rentenunterlagen, Versicherungspolice, Testament, Erbrechtsangelegenheiten, Vorsorgevollmacht oder Patientenverfügung. Banken und Kreditinstitute sind bereit, gegen geringen Gebührenaufwand solche Unterlagen gesichert zu deponieren oder zu hinterlegen. Ihre Sicherheit sollte Ihnen dies wert sein.

## 1.14 Hinweise zu Todesfällen

Manchmal wird man plötzlich und unerwartet mit einem Sterbefall eines Familienmitgliedes, Verwandten oder Bekannten konfrontiert. Bei der persönlichen Betroffenheit ist es dann schwer, klare Gedanken über die zu erledigenden Formalitäten zu finden.

### Nachfolgende Hinweise sollen nur eine Hilfestellung geben:

- Arzt benachrichtigen, wegen Ausstellung des Totenscheines
- Angehörige unterrichten
- Meldung des Todesfalls beim Standesamt
- Bestattungsinstitut einschalten
- Grabstelle mit Friedhofsverwaltung abklären
- Aufgabe von Todesanzeigen
- Versicherungsträger benachrichtigen (Renten-, Lebensversicherung, Krankenkasse)
- Kündigung erfolgter Verträge veranlassen (Miete, Einzugsermächtigung, Rundfunk- und Fernsehgebühren, Telefon etc.)

- Klärung, ob Testament vorliegt, evtl. auch beim Amtsgericht/ Nachlassgericht oder Notar prüfen lassen

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Hinweise unverbindlich sind, evtl. müssen auch Anwälte, Gericht oder Notar zur weiteren Beratung in Anspruch genommen werden.

## 2. Begegnung, Bildung, Freizeit

### 2.1 Integration

Hückelhoven ist seit Jahrzehnten eine „Multi-Kulti-Stadt“ in der zurzeit mehr als 4.000 Menschen mit Migrationshintergrund aus über 80 Nationen leben. Für ein friedliches Zusammenleben aller Menschen in unserer Stadt zu sorgen und ein gutes Miteinander zu fördern, ist ein wichtiger Aufgabenbereich für die Verwaltung und alle politischen Entscheidungsgremien.

**Ansprechpartner:** Herr Schmitz, Leiter Sozialamt, Integrationsbeauftragter, **Tel.** 0 24 33/82-255

### Lokaler Teilhabekreis Hückelhoven

Gegründet wurde der Lokale Teilhabekreis Hückelhoven im März 2011. Ziel ist es, dass Menschen mit Behinderung zu allen Angeboten wie Bildung, Wohnen und Versorgung, Arbeit, Freizeit und kulturelle Unternehmungen Zugang haben. Inklusion statt Ausgrenzung ist das Thema, damit Begegnung auf gleicher Augenhöhe stattfindet.

### Ansprechpartnerinnen:

Adelheid Venghaus, **Tel.** 0 24 33/44 25 55,  
Denise Lison, **Tel.** 0 24 52/1 55 71 05



Haus Hückelhoven, Hückelhoven

## Café Lebensart

Das Cafe Lebensart, Hückelhoven, Dr.-Ruben-Str.34, ermöglicht die Begegnung von behinderten und nicht behinderten Menschen. Diese Einrichtung ist auf Initiative der Gangelter Einrichtungen entstanden unter dem Leitbild „**lebendig-offen-lebensnah**“. Die Betreiber sehen das Cafe als Anlaufstelle und Stätte der Begegnung, die von vielen Menschen aus unserer Stadt und der Region genutzt werden sollte.

### Öffnungszeiten:

montags - freitags	09.30 - 18.00 Uhr
samstags	10.00 - 16.00 Uhr
sonntags	14.00 - 18.00 Uhr

**Tel.** 0 24 33 / 4 41 99 08

## Runder Tisch Seniorenarbeit

Der demographische Wandel ist auch für die Stadt Hückelhoven ein wichtiges Thema und stellt die Gesellschaft vor große Herausforderungen. Ehrenamtliche engagierte Bürgerinnen und Bürger aus der Stadt Hückelhoven, Vertreter aus der Verwaltung, den Sozialverbänden, sozialer Einrichtungen und der Evangelischen und Katholischen Kirche gründeten im November 2009 den Runden Tisch Seniorenarbeit. Ziel ist die Verbesserung der Lebensqualität der Menschen in der Stadt. Hierzu gehört auch die 2. Auflage des Seniorenratgebers 2012, die erste Seniorenmesse im September 2012 sowie zahlreiche Veranstaltungen und Projekte.

**Ansprechpartner:** Herr Schmitz - Leiter Sozialamt,  
**Tel.** 0 24 33 / 82 255

## 2.2 Städtische Seniorenfahrten

Seit 49 Jahren führt die Stadt Hückelhoven Seniorenfahrten als freiwillige Leistungen für alle 70jährigen und älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger durch. Die Veranstaltungen sind sehr beliebt und die Teilnehmerresonanz groß. Ziele der letzten Fahrten waren:

**2010** Schokoladenmuseum Eupen und Dreiländereck Vaals

**2011** Schiffstour auf dem Rhein von Rees nach Xanten und Besuch Stadt/Wallfahrtsort Kevelaer

**2012** Krickenbecker Seen und Agro-Touren in Straelen und Umgebung

In Vorbereitung ist die Jubiläumsfahrt in 2013.

**Voraussichtliche Termine:** Mitte Mai bis Mitte Juni 2013

## 2.3 Büchereien

Die Stadtbücherei ist im Gymnasium Hückelhoven, Dr.-Ruben-Straße, untergebracht. Das Ausleihen der Bücher ist kostenfrei.

**Tel. / Fax.** 0 24 33 / 8 47 24

**email:** info@stadtbuecherei-hueckelhoven.de

www.stadtbuecherei-hueckelhoven.de

### Öffnungszeiten:

montags	13.00 - 15.00 Uhr
dienstags	10.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
mittwochs	10.00 - 19.00 Uhr (durchgehend)
donnerstags	10.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
freitags	10.00 - 12.00 Uhr
samstags	10.00 - 12.00 Uhr

Die Pfarrbücherei St. Lambertus befindet sich im kath. Pfarrzentrum Burg, Dinstühler Str. 49. Das Ausleihen der Bücher ist kostenfrei.

### Öffnungszeiten:

mittwochs 10.00 - 12.00 Uhr

donnerstags 17.00 - 19.00 Uhr (in den Schulferien geschlossen)

## 2.4 Kino, Theater, Museen

### Corso Filmpalast

Hilfarth, Breite Str. 3, 41836 Hückelhoven

**Tel.** 0 24 33 / 93 83 66

**Erstmals wird ab September 2012 auch Seniorenkino angeboten.**

Filmtitel:

Im weißen Rössl am Wolfgangsee, mit Peter Alexander

**Haus**  
**Sodekamp-Dohmen**

**GASTLICHKEIT FÜR JUNG & ALT!**

Breite Straße 3 · 41836 Hückelhoven-Hilfarth  
Telefon: 02433-42026 · www.kino-hueckelhoven.de





Immer beliebter wird das sog. Dorftheater.

**Veranstaltungen hierzu bieten an:**

### Theaterfreunde Baaler Bürgerbühne e.V.

Am Hackeberg 30, 41836 Hückelhoven

**Ansprechpartnerin:** Rita Kluge, **Tel.** 0 24 35/94 81 33

### Theaterverein Frohsinn-Brück e.V.

Erkelenzer Str. 13, 41836 Hückelhoven

**Ansprechpartner:** Willi Hahn, Kleingladbach,

**Tel.** 0 24 33/8 48 13.

### Museen in Hückelhoven

#### Automobilmuseum

Am Lieberg 13, Hückelhoven

**Ansprechpartner:** Helmut Zurkaulen, **Tel.:** 0 24 33/91 11 83

**Öffnungszeiten:**

Jeden 2. Mittwoch im Monat ab 19.00 Uhr und nach telefonischer Voranmeldung

#### Besucherbergwerk „Schacht 3“

Sophiastr. 30, 41836 Hückelhoven

**Tel.** 0171 9800410



Fördertürme Schacht 4 / 6, Hückelhoven - Ratheim

**Öffnungszeiten:** Nach Vereinbarung

### Korbmachermuseum

Historischer Verein, Rurtalkorbmacher Hilfarth  
Nohlmannstr. 22, 41836 Hückelhoven

**Tel.** 0 24 33/91 29 85

**Öffnungszeiten:** montags 9.00 - 12.00 Uhr,  
Führungen werden nach Anmeldung durchgeführt

**Ansprechpartner:** Herr Krings, **Tel.** 0 24 33/91 29 85

### Mineralien- und Bergbaufreunde in der Stadt Hückelhoven e.V.

Ludovicistr. 1, 41836 Hückelhoven

**Tel.** 0 24 33/26 27

**Öffnungszeiten:** sonntags 11.00 - 15.00 Uhr  
mittwochs ab 18.00 Uhr

[www.museum-hueckelhoven.de](http://www.museum-hueckelhoven.de)

## 2.5 Vereinshinweise

Die Stadt Hückelhoven zeichnet sich durch ein vielseitiges Vereinsleben aus. Alle Vereine von „A“ wie Angelsportvereine bis „Z“ wie Zuchtverein für Kaninchen finden Sie in der Stadtbroschüre oder im Internet unter [www.hueckelhoven.de](http://www.hueckelhoven.de)

## 2.6 VHS des Kreises Heinsberg

Die Anton-Heinen-Volksschule ist eine Einrichtung des Kreises

Heinsberg. In einem umfangreichen Veranstaltungskalender, welcher zweimal jährlich erscheint, erhalten Sie einen guten Überblick über ein vielseitiges Angebotsprogramm.

### Auskunft:

Geschäftsstelle der VHS  
Kreishaus Valkenburger Str. 45, 52525 Heinsberg

**Tel.** 0 24 52/13 40 09, **Fax** 02452/134395

**e-mail:** [vhs@kreis-heinsberg.de](mailto:vhs@kreis-heinsberg.de)

[www.vhs-kreis-heinsberg.de](http://www.vhs-kreis-heinsberg.de)

## 2.7 FAUST

Hochschule Für Alte Und STudierende  
Richard-Wagner-Str. 101, 41065 Mönchengladbach,

**Tel.** 0 21 61 / 1 86 56 37

**email:** [faust@hs-niederrhein.de](mailto:faust@hs-niederrhein.de)

### Katholisches Forum für Erwachsenen- und Familienbildung

Brassertstr. 4, 41836 Hückelhoven

**Tel.** 0 24 33/5 26 33 24

[www.forum-mg-hs.de](http://www.forum-mg-hs.de)

## 2.8 Seniorenportal

Im Internet können Sie noch mehr über die Seniorenarbeit im Kreis Heinsberg erfahren:

**[www.kreis-heinsberg.de](http://www.kreis-heinsberg.de) - Seniorenportal**



## 2.9 Sehenswürdigkeiten, Ausflugsziele

Das Rurtal im Stadtgebiet mit 13 km Flusslauf, Adolfosee in Ratheim, Baggersee in Brachelen mit Freizeitbad Kapbusch, Schacht 3 und Besucherbergwerk Hückelhoven, Sophiastraße, Haus Hückelhoven, Hückelhoven, Dinstühler Straße, Korbmachermuseum Hilfarth, Nohlmannstraße, Millicher Halde mit Himmelstreppe, Schloss Rurich, Gut Grittern, Klein- und Großkünkel mit Kiessee in Doveren im Rurtal, Haus Hall, Ratheim und Altes Rathaus Ratheim, Hallen- und Erlebnisbad Hückelhoven, Martin-Luther-Straße, Stadtbücherei Hückelhoven, alte Bergarbeitersiedlungen in Hückelhoven und Schaufenberg, Wald der blauen Blume zwischen Doveren und Baal, Naherholungsgebiet „Nünes“ zwischen Hückelhoven und Kleingladbach. Museum der Mineralien - und Bergbaufreunde, Hückelhoven, Ludovicistraße 1, Automobilmuseum Hückelhoven, Am Lieberg 9.

Hückelhoven als Stadt im Grünen verfügt über ein gut ausgebautes Rad- und Wanderwegenetz.

## 2.10 Heinsberger Tourist-Service

Weitere Informationen über Ausflugsziele erhalten Sie auch über den Heinsberger Tourist-Service e. V. Valkenburgerstr.45, 52525 Heinsberg  
**Tel.** 0 24 52 / 13 14 15  
**email:** info@hts-info.de  
 www.heinsberger-tourist-service.de,

## 2.11 Wohnmobilstellplatz Hückelhoverer Ruraue

Wohnmobilstellplätze werden immer beliebter. Sie finden diesen Stellplatz an der Rheinstraße in zentraler Lage der Stadt. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Stadt Hückelhoven unter:

[www.hueckelhoven.de](http://www.hueckelhoven.de) / Freizeit & Kultur / Tourismus

## 2.12 Freizeitangebote der Kirchengemeinden

### Kaffeestübchen

**Neben der Geselligkeit allgemein werden angeboten:**

- Singen, Gedächtnistraining, Sitztanz
- Erzählen z. B. über Urlaubsreisen
- Gäste erzählen über ihre Arbeit
- Ausflüge, Jahresfeste und Geburtstage feiern usw.

**Treffen:** dienstags, 15.00 - 17.00 Uhr vierzehntägig

**Ort:** Clubraum des ev. Gemeindezentrums

Haagstr. 10, 41836 Hückelhoven

**Ansprechpartnerin:** Rita Dieck, **Tel.** 0 24 33 / 4 24 22  
 oder ev. Gemeindebüro **Tel.** 0 24 33 / 8 59 27

### Männergruppe

Am letzten Mittwoch im Monat, ab 19.00 Uhr, ist Männerabend im Clubraum des ev. Gemeindezentrums, Haagstr. 10, Hückelhoven. Es gibt wechselnde Referenten mit unterschiedlichen Themenbereichen und Diskussionsbeiträgen.



Außerdem werden mehrmals im Jahr Ausflüge zu historischen oder industriellen Sehenswürdigkeiten gemacht. Im Sommer u. a. Fahrradtour um Hückelhoven mit anschließendem gemütlichen Grillen.

**Ansprechpartner:** Harald Vorwerk, **Tel.** 0 24 33/4 29 33

**email:** harald.vorwerk@gmx.de

## Frauengruppe

Frauen treffen sich und verbringen Zeit miteinander in geselliger Runde. Es wird gesungen, diskutiert über religiöse und gesellschaftliche Themen, Feste gefeiert und Freundschaften geschlossen. Weiterbildungsangebote und Hilfen in allen Lebenslagen gibt es auch.

### Evangelisches Gemeindezentrum, Clubraum

Haagstr. 10, Hückelhoven

**Treffen:** mittwochs, 15.00 - 17.00 Uhr

#### Ansprechpartnerin:

Monika Zilkenat-Sahler, **Tel.** 0 24 33/44 26 15 und

Margret Fischer, **Tel.** 0 24 33/90 31 61 oder das

Gemeindebüro im ev. Gemeindezentrum,

Haagstr. 10, Hückelhoven,

**Tel.** 0 24 33/8 59 27

### Ortsteil Hilfarth

Ev. Gemeindezentrum, Goethestr. 59

**Treffen:** mittwochs, 14.30 - 17.00 Uhr

**Ansprechpartnerin:** Elsa Lück, **Tel.** 0 24 33/4 18 40



Kath. Pfarrkirche St. Stephanus, Kleingladbach

## Der Hobbykreis

Hier treffen sich Frauen, um z. B. Blütengestecke oder Dekorationen zu basteln. Es wird gekocht und Kuchen gebacken, Gemeindefeste vorbereitet und Weihnachtsfeiern organisiert.

**Treffen:** mittwochs, monatlich

**Ort:** ev. Gemeindezentrum, Haagstr. 10, Hückelhoven

**Ansprechpartnerinnen:** Marita Köpp, **Tel.** 0 24 33/4 19 18

Tina Vieten, **Tel.** 0 24 33/4 33 30 oder  
ev. Gemeindebüro **Tel.** 0 24 33/8 59 27

## Kirchenchöre

Informationen und Probetermine der kath. Kirchenchöre in der Gemeinschaft der Gemeinden Hückelhoven erhalten Sie vom Chorleiter, Herrn Georg Lechner, **Tel.** 0 24 32/93 43 60

Weitere Chöre und Gesangsvereine finden Sie in der Stadtbroschüre oder im Internet unter [www.hueckelhoven.de](http://www.hueckelhoven.de)

## Seniorenachmittage

In **St. Barbara**, Brassertstr. 4, Hückelhoven Stadt

**Treffen:** jeden letzten Donnerstag im Monat um 15.30 Uhr

**Ansprechpartnerin:** Birgitt Haenschke, **Tel.** 0170 8906070

In **St. Lambertus**, Hückelhoven

**Treffen:** mittwochs, 15.00 - 17.30 Uhr im Lambertus Café  
donnerstags, 15.00 - 18.00 Uhr im Pfarrzentrum Burg

**Ansprechpartnerin:** Marita Bürger, **Tel.** 0 24 33/15 62

In **Millich:** Nachfragen im Pfarrbüro St. Bonifatius, **Tel.** 0 24 33/25 72  
**geöffnet:** Di. 16.00 - 18.00 Uhr + Mi. 10.00 - 12.00 Uhr

**Ansprechpartnerin:** Trude Eiselt, **Tel.** 0 24 33/66 79

In **Schaufenberg**, Treffen im Jugendheim

**Treffen:** Do. 15.00 - 18.00 Uhr

**Ansprechpartner/in:** Heinz Gotzen, **Tel.** 0 24 33/17 82

Edeltraud Hahn, **Tel.** 0 24 33/91 28 46

In **Baal**, Treffen im Pfarrheim

**Treffen:** dienstags 15.00 - 17.00 Uhr (auf Wunsch Hol- und Bringdienst)

**Ansprechpartnerin:** Elisabeth Klein, **Tel.** 0 24 35/23 46

Treffen im **Evangelischen Gemeindehaus**,

**Treffen:** donnerstags 15.00 - 17.00 Uhr, 14-tägig,

Am Hackeberg 55, Gemeindebüro, **Tel.** 0 24 35/10 78

In **Rurich**, Treffen im Freizeitheim

**Treffen:** mittwochs 15.00 - 18.00 Uhr

**Ansprechpartnerin:** Erika Kleinen, **Tel.** 0 24 62/64 48

In **Brachelen**, Treffen im Jugendheim

**Treffen:** donnerstags 15.00 - 18.00 Uhr

**Ansprechpartnerinnen:** Irene Hoetz, **Tel.** 0 24 62/81 21

Maria Siemons, **Tel.** 0 24 62/61 37

In **Hilfarth**, Treffen im Pfarrheim

**Treffen:** mittwochs 15.00 Uhr

In **Ratheim**, Treffen im Pfarrheim „Café Klön“

**Treffen:** donnerstags, 14.30 Uhr

**Ansprechpartnerinnen:** Francine Hutmacher, **Tel.** 0 24 33/65 16

Mechthild Jansen, **Tel.** 0 24 32/84 31



Kath. Pfarrkirche St. Leonhard, Hilfarth

In **Doveren**, Treffen im Pfarrheim  
**Treffen:** montags, 14.00 - 17.00 Uhr

### Büro der Gemeinschaft der Gemeinden (GdG-Büro)

Dinstühler Str. 49, 41836 Hückelhoven  
**Ansprechpartnerin:** Renate Gutowski, **Tel.** 0 24 33/9 81 42 13  
**email:** gutowski@gdg-hueckelhoven.de

## 2.13 Offenes Singen in Hückelhoven

Das Kulturamt der Stadt Hückelhoven führt mit Unterstützung einiger Mitglieder vom „**Chor 77 Doveren**“ bei freiem Eintritt ein „Offenes Singen“ im Forum der Gemeinschaftsgrundschule „An der Burg“ in Hückelhoven, Dinstühlerstraße 67, durch. Die Veranstaltung ist für alle Menschen gedacht, die gerne Volkslieder und alte Schlager singen und Spaß am geselligen Beisammensein haben. Liederbücher werden kostenlos zur Verfügung gestellt. Die genauen Termine entnehmen Sie der örtlichen Presse oder der Homepage der Stadt Hückelhoven.

## 2.14 Spielenachmittage für Senioren

Ab dem 4. September 2012 finden im **Cafè Lebensart**, Doktor-Ruben-Str 34., Hückelhoven, jeweils am 1. Dienstag im Monat in der Zeit von 15.00 Uhr - 18.00 Uhr Spielenachmittage statt. Unter der Anleitung von Frau Elfriede Heyer wird das Kartenspiel Skip Bo gespielt. Mitmachen kann jeder der Lust hat, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

## 3. Mobilität

### 3.1 MultiBus - Kreis Heinsberg

Der MultiBus ist ein neuer, auf individuelle Bedürfnisse zugeschnittener Bring- und Abholservice an Wochenenden und an Feiertagen. Er bringt Sie sicher und haustürlich an das gewünschte Ziel. Der MultiBus wird eingesetzt für Fahrleistungen im gesamten Kreis Heinsberg.

#### In Hückelhoven fährt der Bus:

Mo. - Fr. ab 20.00 Uhr

Sa. ab 06.30 - 22.00 Uhr

So. ab 09.00 - 22.00 Uhr

#### MultiBus-Zentrale - Anruf genügt - Tel. 0 24 31 / 88 66 88

Die MultiBus-Zentrale koordiniert alle angemeldeten Fahrtwünsche und stellt flexibel die Routen der MultiBusse zusammen.

**Rufen Sie bis spätestens 60 Minuten vor Ihrer gewünschten Abfahrtszeit an. Geben Sie die gewünschte Abfahrtszeit, Abfahrtsstation, Fahrziel, Namen sowie die Personenzahl an.**

### 3.2 Service der Deutschen Bundesbahn

Über die Service-Hotline der **DB 0180 5996633** können Sie sich jederzeit oder im Internet [www.bahn.de](http://www.bahn.de) über Sondertarife der DB, Preisermäßigungen, Zugverbindungen etc. informieren.

### 3.3 Behindertenfahrdienst

Mit rollstuhlgerechten Fahrzeugen werden hilfsbedürftige Personen im Rollstuhl aus unterschiedlichen Anlässen befördert.

**Beispiele:** Einkaufsfahrten, Ausflugsfahrten, Besuch von Veranstaltungen, Feierlichkeiten und Urlaubsfahrten.

Hierzu wird eine Berechtigungskarte benötigt, die beim Sozialamt des Kreises Heinsberg unter Vorlage eines Schwerbehindertenausweises erhältlich ist.

Auch als Selbstzahler kann dieses Angebot in Anspruch genommen werden. Die Fahrpreise erhält man auf Anfrage.

**Anbieter:** Deutsches Rotes Kreuz

Zur Feuerwache 8, 41812 Erkelenz

**Tel.** 0 24 31 / 80 2-0

## 4. Gesundheit, Vorsorge, spezielle Beratung

### 4.1 Schwerbehindertenausweis

Personen, die dauernd körperlich, geistig oder seelisch beeinträchtigt sind, können einen Antrag auf Feststellung des Grads der Behinderung stellen. Liegen die Voraussetzungen vor, stellt das Versorgungsamt einen Schwerbehindertenausweis aus, der je nach Grad der Behinderung und den vergebenen Merkmalen zu bestimmten Vergünstigungen führt, z. B. Ermäßigung von Telefongrundgebühren, Vergünstigungen im ÖPNV, Befreiung von Rundfunk- und Fernsehgebühren.

**Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbüro Hückelhoven:**  
Schwerbehindertenbeauftragte - Silke Betz, **Tel.** 0 24 33 / 82 220

## 4.2 Seniorensport vor Ort

Die Wissenschaft hat bewiesen, dass ältere Menschen, die regelmäßig Sport betreiben, dadurch ihr Leben verlängern können. Sie bleiben fit und kommen mit ihrem Alltag besser zurecht, die körperliche und geistige Leistungsfähigkeit bleibt erhalten.

Bewegung tut gut. Ausdauersport kann das Leben verlängern. Sport- und Freizeitmöglichkeiten bestehen beim **Sport für betagte Bürger Hückelhoven e.V.** Ratheim, Stettiner Straße 10

**Ansprechpartner:** Herr Thiesies, **Tel.** 0 24 33 / 8 69 33  
Frau Kretschmer, **Tel.** 0 24 33 / 95 27 22  
für Gymnastik, Folklore/Tanz, Wandern, Radfahren, Wassergymnastik



**Der Fußspezialist**  
Reiner Jansen  
Orthopädie-Schuhmachermeister

Markt 1 (Eingang Haagstr.)  
41836 Hückelhoven  
Tel.: 02433 / 86447  
Fax: 02433 / 86561

www.jansen-fussspezialist.de  
info@jansen-fussspezialist.de

## Herzsportgruppe Hückelhoven e.V.

Dresdener Straße 16, Hückelhoven  
**Ansprechpartner:** Herr Wegmann,  
**Tel.** 0 24 33 / 44 26 12, **Fax** 0 24 33 / 44 26 13

Außerdem sind weitere Sport- und Freizeitmöglichkeiten über die Seniorenarbeit der Kirchengemeinden im Stadtgebiet Hückelhoven oder bei den Sportvereinen nachzufragen.

Das Vereinsverzeichnis finden Sie in der Stadtbroschüre oder im Internet unter [www.hueckelhoven.de](http://www.hueckelhoven.de)

## 4.3 Beratungsstelle für Suchtfragen

des **Caritasverbandes** und des **Diakonischen Hilfswerkes**,  
Parkhofstraße 93a  
**Tel.** 0 24 33 / 8 62 38, **Fax** 0 24 33 / 8 41 89  
**email:** [beratung@caritas-hs.de](mailto:beratung@caritas-hs.de)  
[www.caritas-heinsberg.de](http://www.caritas-heinsberg.de)

## 4.4 Informationen zur Demenzbetreuung

Gesprächskreise für Angehörige von an Demenz und Alzheimer erkrankten Menschen

**AWO Gesundheits- und Sozialzentrum**  
Bauerstr. 38, 41836 Hückelhoven  
**Tel.** 0 24 33 / 90 17 40  
**email:** [Eleonore.Hintzen@AWO-hs.de](mailto:Eleonore.Hintzen@AWO-hs.de)

**Ev. Kirchengemeinde Hückelhoven**

Gemeindebüro, Fr. Stollenwerk

**Treffen:** donnerstags 15.00 - 17.00 Uhr**Tel.** 0 24 33/8 59 27**Caritas-Pflegestation**

Parkhofstr. 45, 41836 Hückelhoven

**Ansprechpartner:** Herr Minkenberg, Frau Hanschmann**Tel.** 0 24 33/9 81 45 20**email:** cps-hue@caritas-heinsberg.de

www.caritas-heinsberg.de

**St. Gereon Seniorendienste**Jeweils letzter Mittwoch im Monat im Haus Berg, Klosterberg 5,  
Hückelhoven-Brachelen, 15.00 - 17.00 UhrJeweils 2. Mittwoch im Monat im Haus Gereon, Tagespflege,  
Steinstr. 2, Hückelhoven-Ratheim**Ansprechpartner:** Willi Krings, **Tel.** 0 24 62/98 16 10**email:** willi.krings@st-gereon.info**Alzheimer Gesellschaft Kreis Heinsberg e. V.**

Valkenburger Str. 45, 52525 Heinsberg

**Tel.** 0 24 52/13 53 11**email:** alzheimer@kreis-heinsberg.de**Informationen über Selbsthilfegruppen erhalten Sie beim  
Freiwilligen- und Selbsthilfe- Zentrum**

Hochstr. 24, 52525 Heinsberg

**Ansprechpartnerin:** Margrit Hils, **Tel.** 0 24 52/1 56 79 22**email:** selbsthilfe@sfz-heinsberg.de

www.sfz-heinsberg.de

**3DEA® Schlafprodukte**

**Atmungsaktiv.  
Druckentlastend.  
Antiallergisch.  
Heilungsfördernd.**

Unsere Matratzenauflage 3DEA® MED SOLO ist als Hilfsmittel zur Dekubitus-Prophylaxe und -Behandlung gelistet!

**3DEA®** MADE TO RELAX

Verkauf ab Fabrik bei  
ESSERS  
Industriegebiet Forst, 41849 Wassenberg  
+49 (0) 2432 96 44 31, www.3dea.de

**Polstermöbel für ein gesundes Sitzvergnügen**

Einrichtungshaus  
+ Küchenstudio



Küchenstudio

Polstermöbel

Wohn- und  
Speisezimmer

Schlafzimmer

Matratzenstudio

41836 Hückelhoven-Doveren • Hückelhovener Str. 12-14 • www.moebel-sieben.de

## 5. Rund um die Pflege

### 5.1 Pflegeversicherung / Pflegestützpunkt

Die Bundesregierung hat zum 01.07.2008 eine umfassende Reform der Pflegeversicherung beschlossen. Neben der Entwicklung der Leistungsbeträge in den einzelnen Pflegestufen I – III sieht die Gesetzesnovellierung auch die Einrichtung von Pflegestützpunkten vor. Für den Kreis Heinsberg ist der Pflegestützpunkt im Hause der **AOK Rheinland/Hamburg**, Regionaldirektion Heinsberg, Geilenkirchener Str. 2 installiert worden. **Tel.** 0 24 52 / 18 13 00

Sie erhalten hier Beratung und Hilfe rund um das Thema Pflege, z. B. Pflegedienste für die Betreuung zu Hause, Tages- und Kurzzeitpflege, vollstationäre Angebote, ehrenamtliche Hilfen, Entlassungsangebote für pflegende Angehörige, Pflegekurse für pflegende Angehörige, Hilfe im Vorfeld von Pflege- sowie der Leistungskriterien nach dem Sozialgesetzbuch XII.

Der Pflegestützpunkt berät verbraucherorientiert, unabhängig, kompetent und kostenfrei.

### 5.2 Ambulante Hilfsangebote für ältere Menschen

#### Alten- und Krankenpflege

Soweit eine häusliche Betreuung und Pflege nötig ist, werden durch die Pflegekassen oder das Sozialamt die Kosten in angemessener Höhe für die erforderliche Pflege übernommen, sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen. Ambulante Alten- und Krankenpflege werden in Hückelhoven von folgenden Einrichtungen durchgeführt.

#### Caritas-Pflegestation

Parkhofstr. 45, 41836 Hückelhoven

**Tel.** 0 24 33 / 9 81 45 20

**email:** cps-hue@caritas-hs.de

www.caritas-heinsberg.de

#### Seniorenzentrum St. Lambertus

Dinstühlerstr. 33, 41836 Hückelhoven

**Tel.** 0 24 33 / 83 60

#### St. Gereon Seniorendienste

Ambulanter Pflegedienst

Klosterberg 5, 41836 Hückelhoven

**Tel.** 0800 9819810

**email:** gerda.schiffer@st-gereon.info

agnes.duemmler@st-gereon.info

willi.krings@st-gereon.info

www.st-gereon.info

*„So selbstständig wie möglich,  
aber soviel Hilfe wie nötig.“*

Unter diesem Motto bieten wir Ihnen  
zwischen 50 und 90 qm große  
Wohnungen im barrierefreien  
Generationen Campus  
"Haller Bruch" in Hückelhoven-Ratheim  
Ecke Burgstraße / Steinstraße an.

**LIVING FUTURE PROJEKTMANAGEMENT**  
GMBH & Co.KG

**ANSPRECHPARTNER:  
KATRIN LESNIAK**

WILDAUER PLATZ 9 41836 HÜCKELHOVEN  
TEL.: 02433 - 526426 FAX: 02433 - 905225

*"Lebensraum um alt zu werden!"*



**ST. GEREON**  
Wir pflegen Menschlichkeit

**Infos zur Vermietung der  
Wohnungen unter 02433-526426**

# ST. GEREON

*test gut*



## Unsere Einrichtungen und Dienste ganz in Ihrer Nähe:

### ... in Hückelhoven

- Haus Berg - Pflegeheim  
Ambulante Pflege
- Pastor Gerards Haus - Betreute Wohnanlage
- Servicehaus am Klostergarten - Betreute Wohnanlage
- Generationen Campus Ratheim - Tagespflege  
Steinstraße/Ecke Burgstraße  
Ambulante Pflege  
Betreute Wohnanlage

### ... in Linnich

- St. Gereon Haus - Tagespflege  
Ambulante Pflege
- Christinenstift - Pflegeheim
- Haus Schunck - Pflegeheim

### ... in Baesweiler

- Setterich - Tagespflege  
Ambulante Pflege

## 100% ZUFRIEDENHEIT GARANTIERT!



- ▶ **Pflegeberatung**
- ▶ **Ambulanter Pflegedienst**
- ▶ **Tagespflege**  
ab 0 € Zuzahlung + 3 kostenfreie  
Schnuppertage
- ▶ **Häuslicher  
Betreuungsdienst für  
Demenzkranke**
- ▶ **Kurzzeitpflege**
- ▶ **Vollstationäre Pflege**
- ▶ **Betreute Wohnanlagen**

## WIR BIETEN IHNEN DIE IN UNSEREM BEREICH EINZIGARTIGE ZUFRIEDENHEITSGARANTIE:

Dabei zählt Ihre persönliche Einschätzung – sind Sie zufrieden oder unzufrieden mit unserem Angebot? Im Rahmen unseres Qualitätsmanagements werden wir Sie bezüglich Ihres Wohlergehens befragen. Sind Sie unzufrieden, geben Sie uns die Gelegenheit zur Verbesserung, um die wir uns umgehend und individuell für Sie kümmern werden. Sollten Sie nach 30 Tagen in der Tagespflege bzw. drei Monaten vollstationärem Aufenthalt entgegen unseren Erwartungen tatsächlich unzufrieden mit unseren Leistungen sein und zu einem anderen Anbieter wechseln, so erhalten Sie **500 €** Rückzahlung.

**kostenfreie zentrale Rufnummer:**

**0800 9819810**



Hauptverwaltung: Klosterberg 5 • Hückelhoven • [www.st-gereon.info](http://www.st-gereon.info)



## 5.3 Hilfsmittel zur Krankenbetreuung

Die Pflege kranker Menschen zu Hause wird sehr erleichtert, wenn Spezialgeräte für eine gewisse Zeit ausgeliehen werden können wie z. B. Pflegebett, Toilettenstuhl und ähnliches.

Auskünfte erteilen hierzu neben den Krankenkassen die

### Caritas-Pflegestation

Parkhofstr. 45, 41836 Hückelhoven

**Tel.** 0 24 33/9 81 45 20

**email:** cps-hue@caritas-hs.de

www.caritas-heinsberg.de

### St. Gereon Seniorendienste - Haus Berg

Hilfsmittel zur Krankenbetreuung

Klosterberg 5, 41836 Hückelhoven

**Tel.** 0800 9819810

**email:** kontakt@st-gereon.info

www.st-gereon.info

## 5.4 Pflegestationen

### Caritas-Pflegestation

Parkhofstr. 45, 41836 Hückelhoven

**Tel.** 0 24 33/9 81 45 20

**email:** cps-hue@caritas-hs.de

www.caritas-heinsberg.de

### AWO Ambulantes Pflegezentrum

Mobiler sozialer Dienst

Bauerstr. 38, 41836 Hückelhoven

**Tel.** 0 24 33/90 17 40

**email:** Eleonore.Hintzen@AWO-heinsberg.de

### St. Gereon Seniorendienste

Ambulanter Pflegedienst

Klosterberg 5, 41836 Hückelhoven

**Tel.** 0800 9819810

**email:** gerda.schiffer@st-gereon.info

agnes.duemmler@st-gereon.info

willi.krings@st-gereon.info

www.st-gereon.info

Private Pflegedienste sind beim Sozialamt der Stadt Hückelhoven zu erfragen.

## 5.5 Alten- und Pflegeeinrichtungen

### Seniorenzentrum St. Lambertus

Dinstühler Str. 33, 41836 Hückelhoven

**Tel.** 0 24 33/83 60

www.st-lambertus.de

### Ev. Altenzentrum

Melanchtonstr. 7, 41836 Hückelhoven

**Tel.** 0 24 33/9 09 10

www.evaltenzentrum-hueckelhoven.de

### St. Gereon Seniorendienste - Haus Berg

Klosterberg 5, 41836 Hückelhoven

**Tel.** 0800 9819810

**email:** kontakt@stgereon-info

www.st-gereon.info





Unser Leistungsangebot umfasst

- stationäre Pflege und Kurzzeitpflege
- Betreutes Wohnen für Senioren
- Essen auf Rädern



**NEU: Tagespflege ab 0,- € in Ratheim**

Dinstühlerstraße 33 · 41836 Hückelhoven

Tel.: 02433 – 836 0 · Fax: 02433 – 836 295 · E-Mail: info@st-lambertus.de

### St. Gereon Seniorendienste - Christinenstift

Linnich-Gereonsweiler

Zuständig Haus Berg, Klosterberg 5, 41836 Hückelhoven

Tel. 0800 9819810 (gebührenfrei)

www.st.-gereon.info

### Herbstsonne GmbH & Co. KG

Baal, Pastor-Bauer-Platz 7, 41836 Hückelhoven

Tel. 0 24 35/6 53 30

email: herbstsonne@herbstsonne.net

### Pflegezentrum Baaler Höhe GmbH - Haus Lebensfreude

Krefelder Str. 26 - 28, 41836 Hückelhoven

Tel. 0 24 35/9 89 60

## 5.6 Kurzzeitpflege

Als Kurzzeitpflege ist die zeitlich auf 4-6 Wochen befristete stationäre Ganztagsbetreuung und -versorgung, für hilfe- und pflegebedürftige Menschen zu verstehen, die ansonsten zu Hause von Angehörigen oder über ambulante Pflegedienste versorgt werden. Ziel dieses Angebotes ist es, Angehörige zu entlasten und die Versorgung der Pflegebedürftigen z. B. bei Urlaub, Ausfall etc. zu gewährleisten. Auch als Nachsorge nach einem Krankenhausaufenthalt ist Kurzzeitpflege möglich.

Das **Seniorenzentrum St. Lambertus Hückelhoven, ev. Altenzentrum Hückelhoven, St. Gereon Seniorendienste Brachelen, Herbstsonne Baal** und das **Pflegezentrum Baaler Höhe GmbH** bieten Kurzzeitpflegeplätze an.



GmbH & Co. KG

*Pflege & Betreuung*  
...und Sie können sich wohlfühlen!  
**Qualitätsprüfung Note 1,0 vom 29.05.2012**

#### Wir bieten:

- vollstationäre Pflege
- vielseitige soziale Betreuung
- Versorgung mit breit gefächertem Service
- Kurzzeitpflege

**Tel.: 02435 6533-0**

Die Herbstsonne bietet nach Fertigstellung des Anbaus, voraussichtlich im **Dezember 2012**, einen geschützten Gerontopsychiatrischen Bereich mit 37 Pflegeplätzen.

Pastor-Bauer-Platz 7 · 41836 Hückelhoven-Baal · www.herbstsonne.net · herbstsonne@herbstsonne.net

## 5.7 Tagespflege

In der Tagespflege werden ältere Personen tagsüber betreut, die im Alter alleine leben oder durch plötzliche Erkrankung auf fremde Hilfe angewiesen sind. Durch die Tagespflege wird aber auch die Möglichkeit geschaffen, dass pflegende Angehörige einmal entspannen können, Zeit für sich haben. Die Tagespflege möchte Hilfe und Betreuung vermitteln, damit das eigene Zuhause der älteren Generation so lange wie möglich erhalten bleibt.

Die Kosten werden vorrangig von der Pflegekasse getragen und bei bestimmten Voraussetzungen vom Sozialamt übernommen.

### Es bestehen folgende Tagespflegeeinrichtungen:

**AWO Hückelhoven**, Bauerstr. 38 - 40 (12 Plätze),  
**St. Lambertus Ohof-Residenz**, Am Ohof 1 (14 Plätze),

Ihr *persönlicher*  
 Pflegedienstleister

Krefelder Str. 26  
 41836 Hückelhoven-Baal  
 Tel: 0 24 35 / 98 96 - 0



- Tagespflege ab 0,- € mit eigener Küche und 3 kostenlosen Schnuppertagen
- Ambulanter Pflegedienst
- Vollstationäres Pflegeheim und Kurzzeitpflege
- Kostenlose, kompetente, unabhängige Pflegeberatung
- Qualitätsgeprüft mit der Note 1,0

*Die Pflege mit dem gewissen Etwas*

[www.pflege-lebensfreude.de](http://www.pflege-lebensfreude.de)

**St. Gereon Seniorendienste - Haus St. Gereon**, Steinstr. 2, (24 Plätze)  
**St. Gereon Seniorendienste - St. Gereon Haus Linnich**, Mahrstr. 67 (17 Plätze)

**Pflegezentrum Baaler Höhe GmbH**, Krefelder Str. (12 Plätze)  
**Tagesstätte Lebensfreude**, Neußer Str. 28, 52441 Linnich (14 Plätze)

## 5.8 Tageskliniken

Die Tageskliniken sind Einrichtungen, in denen Menschen nach schwerwiegenden Erkrankungen wie Unfall, Schlaganfall usw. medizinisch (Altersheilkunde) oder psychiatrisch behandelt werden können.

### Einrichtungen sind:

**Tagesklinik der Gangelter Einrichtungen Maria Hilf**  
 Goswinstr. 28, 41812 Erkelenz  
**Tel.** 0 24 31 / 9 77 37-0, **Fax** 0 24 31 / 9 77 37-17  
**email:** tagesklinik-erkelenz@gangelter-einrichtungen.de  
[www.gangelter-einrichtungen.de](http://www.gangelter-einrichtungen.de)

Aufgenommen werden psychisch Kranke, für die eine ambulante Behandlung nicht ausreicht, eine vollstationäre Behandlung jedoch nicht unbedingt erforderlich ist.

**Tagesklinik des Hermann-Josef-Krankenhauses Erkelenz**  
 Tenholter Str. 43, 41812 Erkelenz  
**Tel.** 0 24 31 / 89 22 11, **Fax** 0 24 31 / 89 22 74  
**email:** info@hjk-erkelenz.de

Behandelt werden Seniorinnen und Senioren nach einer schwerwiegenden Erkrankung, um ihnen die Wiedereingliederung in das Alltagsleben wieder zu erleichtern.

## 5.9 Betreutes Wohnen, altengerechte Wohnformen, Serviceangebote

Betreutes Wohnen ist eine Lebens- und Wohnform, bei der neben der alten- bzw. behindertengerechten Ausstattung der Wohnung eine Grundversorgung angeboten wird und im Bedarfsfall weitere Dienstleistungen vermittelt werden können, z. B. betreuende oder pflegende Hilfeleistungen.

Altenwohnungen sind in sich abgeschlossene Wohneinheiten, die bezüglich Größe und Ausstattung den besonderen Bedürfnissen von älter werdenden Menschen entsprechen und sie in die Lage versetzen sollen, möglichst lange ein selbstständiges Leben zu führen.

Diese Wohnformen werden beim **AWO Sozialzentrum Hückelhoven**, Bauerstr. 40, **Seniorenzentrum St. Lambertus Hückelhoven**, Dinstühler Str. 33, **ev. Altenzentrum Hückelhoven**, Melanchtonstr. 7 und **St. Gereon Seniorendienste**, Brachelen, Klosterberg 5, Grabenstr. 40 - 44 und Wohnpark Ratheim „Haller Bruch“ angeboten.

Weitere Auskünfte erteilt das Sozialamt der Stadt Hückelhoven, auch zu zukünftig neu entstehenden Wohnformen in diesen Bereichen.

## 5.10 Ambulante Hospiz-Gruppe

Die Gemeinschaft der ambulanten Hospiz-Gruppe steht jedem Bürger zur Verfügung. Dieser Dienst hat sich zur Aufgabe gemacht, das Leben mit dem Sterben zu begleiten. Die Gruppe ist für jeden ansprechbar, der dies aufgrund seiner besonderen Lebenssituation möchte, unentgeltlich und unabhängig von Konfession und einer Mitgliedschaft.

## Ökumenischer ambulanter Hospizdienst

Regenbogen e.V.

Am Gasthausbach 47, 41849 Wassenberg

**Tel.** 0 24 32 / 93 96 79 oder 0 24 31 / 89 22 34

## Hermann-Josef-Stiftung

Goswinstr. 28, 41812 Erkelenz

**Tel.** 0 24 31 / 8 92 23, **Nottelefon** 0173/5445352

Weitere Auskünfte über den Arbeitskreis „Hospiz“ im Kreis Heinsberg,

**Ansprechpartnerin:** Frau Dr. Groschopp

**Tel.** 0 24 52 / 13 53 63 oder **Tel.** 0 24 31 / 9 77 18 12

## 6. Sonstige Hilfen

### 6.1 Hückelhovener Tafel

#### Lebensmittel verteilen, statt vernichten.

Die Hückelhovener Tafel bemüht sich mit vielen freiwilligen Helfern eine Unterstützung für viele Bedürftige in unserer Stadt zu sichern. Ziel der Hückelhovener Tafel ist es, überschüssige Lebensmittel und andere Artikel des persönlichen Bedarfs (Bekleidung, Haushaltsgegenstände, etc.) in Geschäften, Supermärkten,



**DIE TAFELN**  
Essen, wo es hingehört

**Tel.: 02433 445986**

Decken Sie mit uns die  
**Hückelhovener Tafel**  
Lebensmittel verteilen  
statt vernichten!

Friedrichplatz 9 · 41836 Hückelhoven

Discountern abzuholen und an Bedürftige zu verteilen. Nachweislich bedürftige Einzelpersonen erhalten Lebensmittel gegen einen symbolischen Betrag von 1,00€ im **Tafelladen** Hückelhoven, Friedrichplatz 9, **Tel.** 0 24 33 / 44 59 86.

#### Öffnungszeiten Hückelhoven:

montags, dienstags und donnerstags 15.00 - 17.00 Uhr

**email:** hueckelhovener-tafel@t-online.de,

www.hueckelhovener-tafel.de

#### Öffnungszeiten Baal:

freitags 15.00 - 16.00 Uhr

Evangelisches Gemeindehaus, Am Hackeberg 55,

**Ansprechpartnerin:** Ingeborg Röhling, **Tel.** 0 24 35 / 65 35 65

## 6.2 Seniorenbegleitung

Die evangelische Kirchengemeinde Hückelhoven führt ein Projekt „**Diakonie unterwegs - Seniorenbegleitung**“ mit geschulten Seniorenbegleitern durch. Es werden bei Bedarf Hilfestellungen gegeben für Einkaufsdienste, Behördengänge, Begleitung beim Spaziergang, Arztbesuche, Nachbarschaftshilfen, etc.

**Ansprechpartnerin:** Claudia Stollenwerk, **Tel.** 0 24 33 / 8 59 27

## St. Gereon Seniorendienste - Seniorenbegleitung

**Beratung:** Willi Krings

Klosterberg 5, 41836 Hückelhoven

**Tel.** 0800 9819810

**email:** willi.krings@st-gereon.info

www.st-gereon.info

## 6.3 Senioren Initiative Erkelenz (S. I. E.)

Besonders ältere Menschen haben manchmal Schwierigkeiten im Alltagsleben, z. B. bei kleineren Reparaturarbeiten in der Wohnung/ im Haus, bei plötzlichen Hilfeleistungen in Krankheitsfällen etc. Über das Projekt der **S. I. E.** helfen hier die **Heinzelmännchen** ehrenamtlich gegen Erstattung der bei diesen Diensten entstehenden Fahrtkosten. Auskünfte unter **Tel.** 0 24 32 / 59 02, montags, mittwochs und freitags von 09.00 - 12.00 Uhr.

## 6.4 Haushaltshilfen

Zur Aufrechterhaltung der eigenen Haushaltsführung werden Haushaltshilfen für ältere Menschen, die pflegebedürftig sind oder auch aus anderen Gründen der Hilfe bedürfen, angeboten.

**Nähere Informationen erteilt:**

#### Caritas-Pflegestation

Parkhofstr. 45, 41836 Hückelhoven

**Tel.** 0 24 33 / 98 14 50

**Ansprechpartner:** Hans Minkenber, Gabi Hanschmann



Heizung Sanitär Elektrotechnik **TEC**

**Unsere Serviceleistungen für Sie:**

- Barrierefreie Badezimmer
- Fachpartner im Sanitär-, Heizungs- sowie im Elektrobereich
- Reparatur und Wartungsdienste
- Notdienst bei Heizungsstörungen bzw. Heizungsausfall
- Alarm- und Videosprechanlagen für Ihre Sicherheit im eigenen Heim



- Meisterbetrieb -  
Rheinstraße 2a · 41836 Hückelhoven  
Tel.: 0 24 33 - 93 83 93 · Fax: 0 24 33 - 93 83 95

**Sprechen Sie uns an!**  
**Tel.: 0 24 33 - 93 83 93**

Vielfältige Komfortlösungen für alle Anwendungsbereiche.

www.hse-tec.de · info@hse-tec.de

## 6.5 Hausnotrufe

Zu Hause leben bis ins hohe Alter ist der größte Wunsch vieler älterer Menschen. Ziel der Hausnotrufe ist, den älteren, kranken und behinderten Menschen bei der Erfüllung ihrer Wünsche zu helfen. Mit dem Hausnotruf ist es möglich, erforderliche Hilfe anzufordern. Auskünfte hierzu erteilen die **St. Gereon Seniorendienste Brachelen**, Tel. 0 24 62/98 15 20, **DRK Erkelenz** Tel. 0 24 31 / 80 21 24, **Caritas-Pflegestation Hückelhoven**, Tel. 0 24 33/98 14 50, **AWO Gesundheits- und Sozialzentrum Hückelhoven** Tel. 0 24 33/ 90 17 10.

## 6.6 Essen auf Rädern

Essen auf Rädern bietet eine abwechslungsreiche und vollwertige Ernährung für kranke und ältere Menschen, die sich selbst nicht mehr eine Mahlzeit zubereiten wollen oder können.

Die Anbieter sind:

### Deutsches Rotes Kreuz

Zur Feuerwache 8, 41812 Erkelenz

**Ansprechpartnerin:** Rachel Wimmer

**Tel.** 0 24 31 / 80 21 16, **Fax** 0 24 31 / 80 22 99

**email:** info@drk-heinsberg.de

www.drk-heinsberg.de

### Caritas-Pflegestation

Parkhofstr. 45, 41836 Hückelhoven

**AnsprechpartnerIn:** Hans Minkenber, Gabi Hanschmann

**Tel.** 0 24 33/98 14 50

### Johanniter

Mobiler sozialer Dienst

Südpromenade 24 (Johanniter Stift), 41812 Erkelenz

**Ansprechpartnerin:** Frau Kentrat

**Tel.** 0 24 31 / 94 21 91, **Fax** 0 24 31 / 94 92 99

**email:** melanie.ken@johanniter-stift.de

www.johanniter-stift.de

## 6.7 Mittagstisch in Gemeinschaft

### Ev. Gemeindezentrum

Haagstr. 10, 41836 Hückelhoven

**Wann:** freitags um 12.30 Uhr

**Preis:** kostenfrei bzw. Spende

**Kontakt:** ev. Gemeindebüro, **Tel.** 0 24 33 / 8 59 27

oder Krimhild Witges, **Tel.** 0 24 33 / 17 97

### Ev. Gemeindehaus Baal

Am Hackeberg 55, 41836 Hückelhoven-Baal

**Wann:** Jeden 1. Sonntag im Monat, kostenpflichtig  
(außer in den Schulferien)

**Anmeldung:** Gemeindebüro **Tel.** 0 24 35 / 10 78

### Seniorenzentrum St. Lambertus

Dinstühler Str. 33, 41836 Hückelhoven

**Tel.** 0 24 33 / 83 60

## 6.8 Kleiderkammer St. Lambertus

Dinstühler Str. 3, 41836 Hückelhoven

**Ansprechpartnerin:** Marlies Küppers

**Tel.** 0 24 33/91 80 94

**Öffnungszeiten:** Di. + Mi.: 09.00 - 11.30 Uhr außer in Ferienzeiten

## 7. Rechtliche Betreuung

Jeder kann aufgrund einer Erkrankung, eines Unfalls oder eines altersbedingten Abbaus seines körperlichen oder geistigen Potenzials in seinen Fähigkeiten eingeschränkt werden. In einem solchen Fall ergeben sich oft vielfältige Probleme. Es muss geklärt werden, wer das Vermögen verwaltet, die Bankgeschäfte erledigt und/oder für die ambulante Hilfe sorgt und ggf. einen Platz in einem Wohn- oder Pflegeheim organisiert.

Im schlimmsten Fall kann es dazu kommen, dass der Betroffene, bedingt durch seinen schlechten gesundheitlichen Zustand nicht mehr in der Lage ist, ein selbst bestimmtes Leben zu führen. Eine Patientenverfügung hilft in diesem Falle, den Willen des Betroffenen richtig umzusetzen.

### 7.1 Vorsorgevollmacht

In einer solchen Vollmacht werden eine oder mehrere Personen benannt, die im Bedarfsfall handeln sollen. Die Vollmacht gilt nur für die Angelegenheiten, die in ihr genannt sind. Sie ermöglicht ein hohes Maß an Selbstbestimmtheit. Neben rechtlichen und finan-



Gut Grittern - Herrenhaus, Doveren

ziellen Angelegenheiten kann z. B. für den Fall einer Betreuungsbedürftigkeit, eine Person vorgeschlagen werden, die die Betreuung übernehmen soll.

Da eine Vorsorgevollmacht eine absolute Vertrauenssache ist, sollte man bedenken, dass es im Notfall vielleicht keine Möglichkeit gibt, den Bevollmächtigten zu kontrollieren bzw. kontrollieren zu lassen.

Die Vorsorgevollmacht unterliegt keiner besonderen Formvorschrift, muss aber unbedingt persönlich und mit Datum versehen unterschrieben werden. Es ist ratsam, die Vollmacht notariell beglaubigen zu lassen.

## 7.2 Patientenverfügung

Die Patientenverfügung gibt den Willen einer Person wieder, wie im Krankheitsfall von den Ärzten mit so genannten lebensverlängernden Maßnahmen umgegangen werden soll. Der Verzicht auf lebensverlängernde Maßnahmen ist eine schwerwiegende Entscheidung. Beim Für oder Wider einer Patientenverfügung ist eine vorherige Absprache mit dem behandelnden Arzt unerlässlich. Auch sollte man mit seinen Angehörigen rechtzeitig, wenn man noch gesund ist, darüber sprechen.

### Auskunft und Beratung erteilen:

#### Amtsgericht Erkelenz

Kölner Str. 61, 41812 Erkelenz

Tel. 0 24 31 / 9 60 20, Fax 0 24 31 / 96 02 42

#### Sozialdienst kath. Frauen und Männer e.V.

Region Heinsberg

Westpromenade 13, 41812 Erkelenz

**Ansprechpartner:** Herr Trzeciak

**Tel.** 0 24 31 / 9 60 00, **Fax** 0 24 31 / 7 63 99

**email:** betreuung@skfm-region-hs.de

## 7.3 Testament

Es wird empfohlen, das Testament vor einem Notar zu vollziehen. Es bietet den Vorteil, dass ein Notar sachkundig berät und über Konsequenzen der geplanten Verfügungen aufklärt. Das notariell erklärte Testament wird beim Amtsgericht hinterlegt. Dadurch können Zweifel, ob überhaupt ein Testament vorliegt, ob es echt ist und wie es zu verstehen ist, eigentlich nicht aufkommen.

Ohne Kosten kann natürlich jeder selbst ein Testament erklären. Hierbei muss dieses eigenständig niedergeschrieben werden, mit Vor- und Zunamen unterschrieben sein und ein Datum tragen. Ein solches Testament kann zu Hause verwahrt werden, zur Sicherheit auch bei einem Notar hinterlegt werden (Empfehlung).

Eine weitere Art des Testaments ist die gemeinschaftliche Erklärung von Ehegatten, dass für den Tod eines jeden Ehegatten gilt. Hierbei reicht es aus, wenn ein Ehegatte dies handschriftlich niederschreibt und beide Ehegatten mit Vor- und Zunamen unterschreiben.

Ein Testament kann jederzeit geändert werden. Ist kein Testament vorhanden, so tritt die gesetzliche Erbfolge ein.



## 8. Sonstige Informationen

### 8.1 Notdienste

#### Ärztliche Notdienste

Ärztlicher Notdienst 116 117 (gebührenfrei)

Außerhalb der Sprechzeiten ist eine „Ärztliche Notfallpraxis“ unter folgender Adresse zu erreichen:

41812 Erkelenz, Goswinstr. 28 (gegenüber dem Krankenhaus)

Tel. 0 24 31 / 89 22 22

#### Die Notfallpraxis ist dienstbereit:

Sa, So, Feiertage 08.00 - 08.00 Uhr

Mo, Di, Do 17.00 - 08.00 Uhr

Mi, Fr 12.00 - 08.00 Uhr



**St. Barbara Apotheke -  
Ihre Baby-freundliche Apotheke in Hückelhoven!**

**Apotheker Dr. Timm Krätzig**

Parkhofstr. 85 41836 Hückelhoven

Tel. 02433/86328 Fax 02433/2831

www.st-barbaraapotheke.de st.barbaraapotheke@web.de

**Unsere Zeit gehört Ihnen!**

**Zusätzliche ärztliche Notdienste** (gleiche Zeiten wie Notfallpraxis):

**Augenarzt 0180 50441 00**

**Hals-Nasen-Ohrenarzt 0180 50441 00**

**Zahnarzt 0180 59867 00**

#### Mundgesundheit für Senioren: Bis(s) ins hohe Alter

##### Das Problem:

Viele Menschen wissen nicht, dass eine Verschlechterung der Mundgesundheit auch mit einer Verschlechterung der allgemeinen Gesundheit einhergehen kann. Dabei haben kranke Zähne gleich einen doppelt schlechten Einfluss auf die menschliche Allgemeingesundheit, erklärt die Expertin für Alterszahnmedizin: „Einerseits stellen kranke Zähne und krankes Zahnfleisch im Mund eine stete Entzündungsquelle dar. Über den Blutkreislauf können die Keime auch an lebenswichtige Organe wie Herz, Lunge oder Niere gelangen. Andererseits verändert sich bei älteren Menschen durch Schmerzen im Mundraum oder Problemen mit dem Zahnersatz oftmals auch das Essverhalten zum Schlechteren“, warnt Nitschke.

Wer nur unter Schmerzen kauen kann, der greift statt zu Vollkornbrot lieber zu weichem Weizenbrot, statt Möhren werden Joghurts gegessen. Damit kann oftmals eine Unterversorgung von Mineralien und Nährstoffen einhergehen, die sich negativ auf die Gesamtgesundheit der Senioren auswirkt.



Wir sind spezialisiert auf „Totale Prothetik“. Kostenlose Informationen bekommen Sie in unserem Labor. Für die professionelle Prothesenreinigung fragen Sie ebenfalls bei uns an. Dafür benötigen Sie keinen Besuch in der Zahnarztpraxis. Sie haben die freie Laborwahl.

**Herbert Meyer**

Jülischer Straße 13 · 41836 Hückelhoven

Tel.: 02433 918870-71 · Fax: 02433 918872

www.meyerdental.de · meyerdental@t-online.de

Quelle: Kuratorium „Perfekter Zahnersatz“

## 8.2 Wichtige Telefonnummern

Polizei, Notruf	110
Polizeiwache Hückelhoven, Dinstühler Str.	0 24 33 / 9 90 33 12
Polizeileitstelle Heinsberg	0 24 52 / 92 00
Feuerwehr/Notfall (auch für Unfall, Rettungs- und Krankenwagen)	112
Feuerwache Hückelhoven	44011
Frauenhaus Kreis Heinsberg	0 24 32 / 38 87
Pflegetelefon Kreis Heinsberg	0800 8081800
Apothekennotdienst	0800 0022833
Krankentransporte	0 24 31 / 1 92 22
Giftnotruf	0228 19240 030 19240
Telefonseelsorge (kostenlos)	
Katholisch	0800 1110222
Evangelisch	0800 1110111

Ihr Hausarzt, Zahnarzt,  
weitere Fachärzte

---



---



---



---



---



---



---



---



Brunnen, Hückelhoven - Baal

Weitere, wichtige  
Telefonnummern

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

Notizen

## 8.3 In eigener Sache


Wir hoffen, dass Sie mit Aufmerksamkeit und Interesse den zweiten Seniorenratgeber der Stadt Hückelhoven gelesen haben und die hier enthaltenen Informationen, Empfehlungen und Angebote für Sie im Alltagsleben nützlich sind.

Bei der Fortschreibung dieser Broschüre haben wir uns davon leiten lassen, dass im Mittelpunkt all unseres Tun und Handelns der Mensch mit all seinen Bedürfnissen und Anforderungen im Leben steht. Dafür sind wir da und wollen im Rahmen unserer Möglichkeiten weiter helfen und Ihnen Unterstützung leisten.

Mit dieser Broschüre ist kein Anspruch auf Vollständigkeit verbunden. Sollten Sie deshalb etwas vermissen, so lassen Sie es uns bitte wissen.

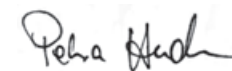
Über Anregungen Ihrerseits sind wir dankbar.

Das Redaktionsteam



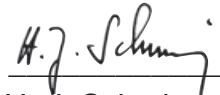
Waltraud Kremlitschka

Gemeindesozialarbeiterin  
Caritasverband Heinsberg



Petra Hudler

Gleichstellungsbeauftragte  
Stadt Hückelhoven



H.-J. Schmitz

Leiter Sozialamt  
Stadt Hückelhoven

## 8.4 Mitglieder des Runden Tisches Seniorenarbeit

- **Waltraud Kremlitschka**,  
Gemeindesozialarbeiterin Caritasverband Heinsberg
- **Hans Minkenberg**, Leiter Caritaspflegestation Hückelhoven
- **Eleonore Hintzen**, AWO Hückelhoven
- **Petra Hudler**, Ehrenamtsbeauftragte Stadt Hückelhoven
- **Heinz-Josef Schmitz**, Leiter des Sozialamtes Stadt Hückelhoven
- **Birgit Kerski**, Selbsthilfegruppe Alzheimer und Demenz
- **Marlies Küppers**, St. Lambertus Hückelhoven
- **Frank Mischnick**, Ev. Kirchengemeinde Hückelhoven
- **Claudia Stollenwerk**, Leiterin des Projektes Seniorenbegleiter
- **Evelyn Pfister**, Selbsthilfegruppe Schlaganfall
- **Heinz Maassen**, VDK Ortsgruppe Hückelhoven
- **Klaus Nießen**, ehem. Heimleiter Seniorenzentrum St. Lambertus
- **Norbert Reyans**, Pastoralreferent für die GdG Hückelhoven
- **Krimhild Witges und Ingeborg Röhling**, Hückelhovener Tafel
- **Franz-Josef Sonnen und Rainer Appelt**, Förderverein Schacht 3

## 8.5 Impressum

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis „**Runder Tisch Seniorenarbeit Hückelhoven**“, der Stadt Hückelhoven, Sozialamt.

Änderungswünsche, Anregungen, Kritik und Ergänzungen für die Fortschreibung; nächste Auflage dieser Broschüre nimmt die **Stadt Hückelhoven, Sozialamt, Tel. 0 24 33/8 22 55** oder **Frau Hudler** unter **email: petra.hudler@hueckelhoven.de** entgegen.

Titel und Gestaltung der Broschüre sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen sind (auch auszugsweise) nicht gestattet.

Bilder Titelseite: © istockphoto

Bilder Innenseiten © www.schotten-design.de

Layout / Entwurf: © Schotten-Design, Hückelhoven, www.schotten-design.de

Genießen Sie Ihr Leben.  
Wir kümmern uns  
um Ihre Finanzen.

 Kreissparkasse  
Heinsberg

Das Leben und die Bedürfnisse verändern sich, wenn die Kinder erwachsen sind, das Berufsleben hinter Ihnen liegt und Sie sich über den wohlverdienten Ruhestand freuen. Schaffen Sie jetzt gemeinsam mit uns beste Voraussetzungen für einen rundum abgesicherten Lebensabend ohne finanzielle Sorgen. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**